

REPOWERING VON MEHREREN WINDPARKS

Auftraggeber: diverse

Bearbeitungszeitraum: 2020 bis 2022

DAS PROJEKT

Im Rahmen des Ausbaus von erneuerbaren Energieformen wird im Osten Österreichs schon seit Jahrzehnten die Errichtung von Windkraftanlagen forciert. Derzeit werden vermehrt bestehende Windparks mit neueren, zumeist stärkeren, Anlagen ausgerüstet.

In den Jahren 2020 bis 2022 sind durch BGG Consult die Repowering-Projekte Windpark Berg, Windpark Hohenrupersdorf III, Windpark Spannberg IV, Windpark Trautmannsdorf und Windpark Parndorf in geotechnischer Hinsicht betreut worden. Die Projekte umfassen insgesamt 39 neue Anlagen mit Nennleistungen von bis zu 5,6 MW pro Anlage und Nabelhöhen von bis zu 166 m.

UNSERE TÄTIGKEIT

BGG Consult oblag für diese Projekte die geotechnische Untergründerkundung auf der Basis der Anforderungen der Anlagenhersteller und die darauf aufbauende Erstellung von Geotechnischen Gutachten für den Rückbau und Neubau der Anlagen, für die Zuwegungen sowie für die Verwertung der beim Rückbau abgetragenen Bodenmaterialien.

Die Gutachten beinhalten im Wesentlichen Vorschläge für die Fundierungs- und Bodenverbesserungsmaßnahmen, individuell abgestimmt auf die Untergrundsituation an jedem Anlagenstandort.

In der weiteren Planungsphase erfolgte die Beratung betreffend die Spezialtiefbaumaßnahmen und die Prüfung der Gründungsbemessungen. Während des Baus wurden bzw. werden die Fundierungsmaßnahmen und die Herstellung der Zuwegungen in geotechnischer Hinsicht begleitet.

Bearbeitung Fachbereich Geotechnik und Bodenchemie aus einer Hand:

Die Untergründerkundungsarbeiten und Laboratoriumsuntersuchungen umfassten folgende Leistungen:

- Kernbohrungen, Drucksondierungen, Rammsondierungen und Sondierschlitzte bei sämtlichen neuen Anlagen;
- Sondierschlitzte bei bestehenden Kranstellflächen, Zuwegungen und Überschüttung der Fundamente;
- Refraktionsseismische Profile;
- Dynamische und statische Lastplattenversuche auf bestehenden Wegen und Kranstellflächen;
- Bodenphysikalische Analysen im Hinblick auf Wiederverwertung und im Hinblick auf die neuen Fundierungen;
- Bodenchemische Untersuchungen nach Recyclingverordnung, nach Deponieverordnung und Bundesabfallwirtschaftsplan sowie auf Betonangriff;
- Grundwasseranalysen (Betonangriff).

Sämtliche dieser Untersuchungen waren in den Aufträgen für die geotechnischen Leistungen enthalten, woraus sich für die Auftraggeber ein minimaler Organisationsaufwand und eine hohe Wirtschaftlichkeit ergab.



Untergrundverbesserung mittels Rüttelstopfverfahren beim Windpark Trautmannsdorf